Briefingpaket für den Sonderlandeplatz Wächtersberg EDSV

119,415 MHz

AUSGABE 2019

Änderungsliste

Datum	Änderung	Seite
2014	Erste Ausgabe	Alle
2015	Änderung der Pistenbezeichnung	
2015	Neue Ausgabe 2015	Alle
2016	Neue Ausgabe 2016	Alle
02/2017	Neue Ausgabe 2017	Alle
03/2018	Neue Ausgabe 2018 – keine Änderungen	Alle
12/2018	Neue Frequenz 119,415 eingefügt Frequenz 123,475 entfernt	
01/2019	Neue Ausgabe 2019	

Vorwort:

Dieses Briefingpaket für den Sonderlandeplatz Wächtersberg, ICAO-Kennung EDSV, soll dem Piloten eine Übersicht über die Gegebenheiten des Flugplatzes geben. Gleichzeitig wird der Forderung der Flugplatz-Genehmigung nach der Sicherheitseinweisung für vereinseigene und fremde Piloten folge geleistet.

Zitat aus der Platzgenehmigung:
„Fremde Luftfahrzeugführer sind über die Abweichungen von den „Gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugplätzen für Flugzeuge im Sichtflugbetrieb“ bez. Längsneigung / eingeschränkter Sicherheitsstreifen vor dem ersten Start / der ersten Landung in Kenntnis zu setzen. Die Kenntnisnahme ist geeignet zu dokumentieren. Starts oder Landungen durch fremde Luftfahrzeugführer dürfen ohne vorherige Kenntnisnahme nicht erfolgen.“

1. Abweichungen von den „Gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugplätzen für Flugzeuge im Sichtflugbetrieb“

Der Sicherheitsstreifen ist im Bereich nördlich und östlich der Schwelle der Piste 24 eingeschränkt, er beträgt nicht vollumfänglich die geforderten 10 m neben bzw. 30 m hinter der Bahn. Außerdem entspricht die Neigung der Piste 24 nicht der von der ursprünglich von der Behörde geforderten. Beide Pisten sind zur Mitte hin ansteigend. Piste 24 weicht auf einer Länge von ca. 150 m ab der Schwelle von den „Gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugplätzen für Flugzeuge im Sichtflugbetrieb“ ab.

2. Zugelassene Luftfahrzeugarten

a) Flugzeuge bis zu 2000 kg höchstzulässiger Flugmasse
b) Selbststartende und nichtselbststartende Motorsegler
c) Eigenstartfähige und nichteigenstartfähige Segelflugzeuge
d) Luftsportgeräte (ausgenommen Tragschrauber)

3. Beschreibung des Sonderlandeplatzes

1. Bezeichnung: Sonderlandeplatz Wächtersberg ICAO: EDSV

2. Lage: 1,2 km südöstlich Ortszentrum Wildberg

3. Bezugspunkt: a) geographische Lage: 048 36 54,6 N
   008 45 20,16 E
   b) Höhe: 1962 Fuß (598,02 m)

4. Graspiste für Flugzeuge, selbststartende Motorsegler, Luftsportgeräte, Schleppzüge, Segelflugzeuge:

   Verfügbare Bahnlänge:

	Richtung	Start	Landung
Piste 06	064° mag	643 m**	603 m
Piste 24	244° mag	603 m	643 m**

   ** inkl. Streifen (Länge 40 m) vor der Schwelle 06

5. Betriebsflächen für Segelflugzeuge:

	Richtung	Länge / Breite
Landebahn Ost	249°	250 m / 30 m
Seilauslegebahn	069°/249°	840 m
Windenstartbahnen	069°/249°	50 m / 20 m

Achtung: Die Segelfluglandebahn nicht mit der Hauptpiste verwechseln

6. Betriebszeit: PPR, (PPR Genehmigung gilt nur für eine Landung u. Wiederstart)

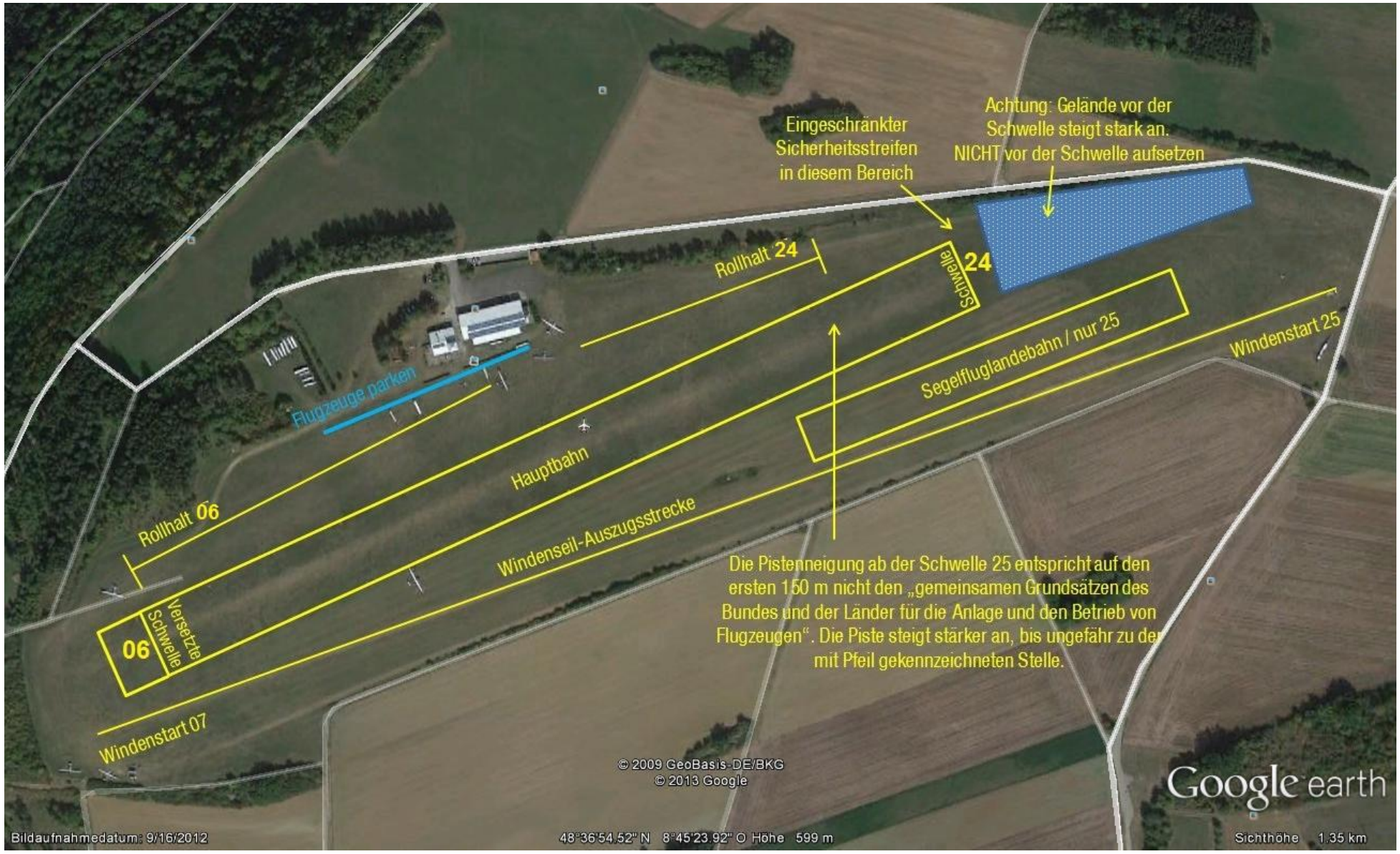
7. Kraftstoff- / Ölverkauf: Nein

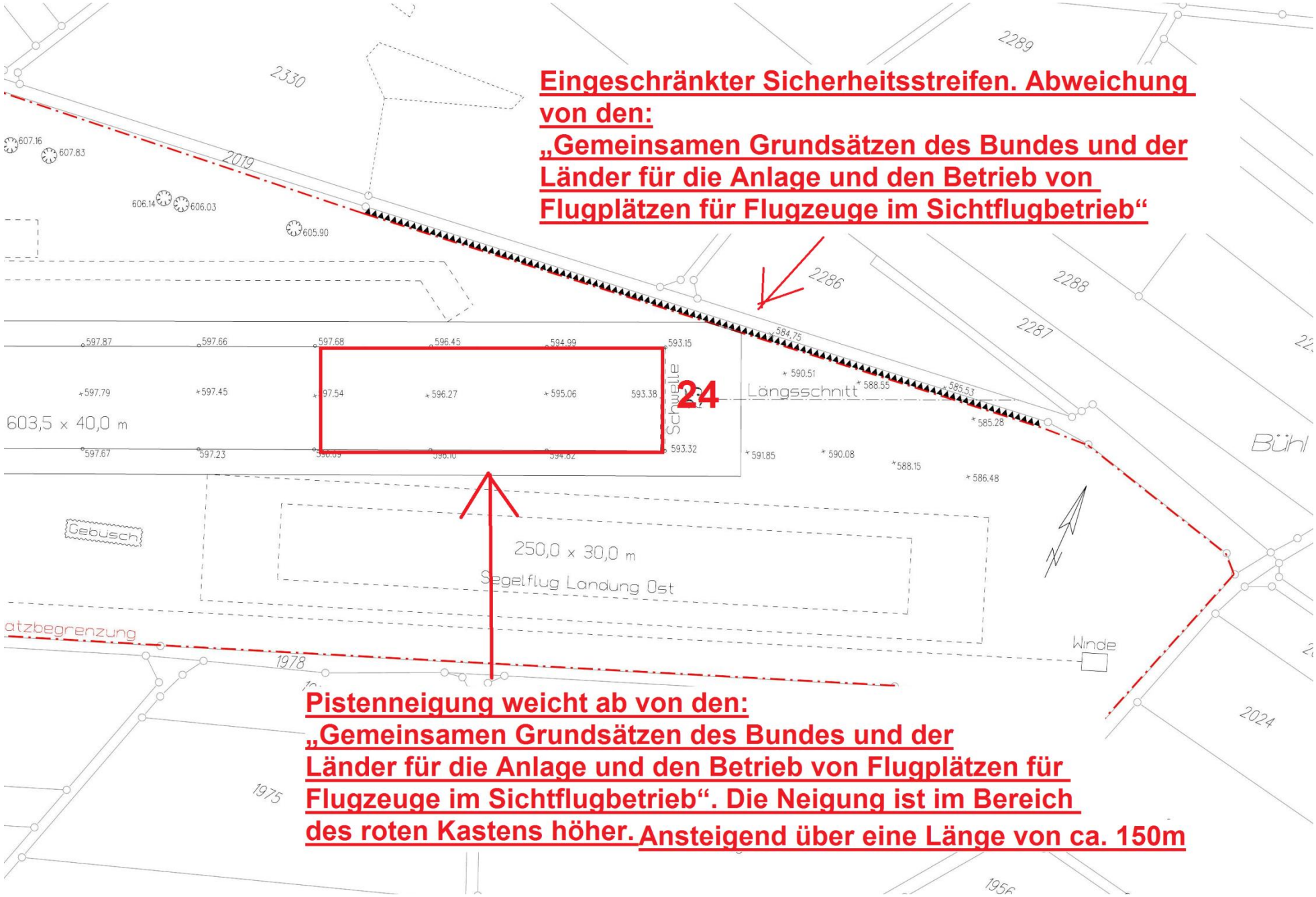
8. Hallenplätze: Nein. Abstellen im Freien möglich

9. Bewirtung der Gaststätte nur an Wochenenden und Feiertagen durch Vereinsmitglieder

ACHTUNG: Landung nur bei anwesendem Flugleiter erlaubt. Die PPR Genehmigung stellt nicht sicher, dass ein Flugleiter am Platz ist. Vorher am Flugplatz anrufen. Flugleiter sind in der Regel Samstags, Sonntags und Feiertags anwesend.

Platzübersicht auf den nächsten Seiten


Eingeschränkter Sicherheitsstreifen in diesem Bereich
Achtung: Gelände vor der Schwelle steigt stark an. NICHT vor der Schwelle aufsetzen
Rollhalt 24
24
Schwelle
Segelfluglandebahn / nur 25
Windenstart 25
Flugzeuge parken
Hauptbahn
Rollhalt 06
Windenseil-Auszugsstrecke
Die Pistenneigung ab der Schwelle 25 entspricht auf den ersten 150 m nicht den „gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugzeugen". Die Piste steigt stärker an, bis ungefähr zu der mit Pfeil gekennzeichneten Stelle.
06
Versetzte Schwelle
Windenstart 07
© 2009 GeoBasis-DE/BKG
© 2013 Google
Google earth
Bildaufnahmedatum: 9/16/2012
48°36'54.52" N 8°45'23.92" O Höhe 599 m
Sichthöhe 1.35 km



Pistenneigung weicht ab von den:
„Gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugplätzen für Flugzeuge im Sichtflugbetrieb“. Die Neigung ist im Bereich des roten Kastens höher. Ansteigend über eine Länge von ca. 150m

4. Herstellen der Funkverbindung

Spätestens 5 Minuten vor Erreichen des Platzes ist die Funkverbindung mit „Wächtersberg Info“ auf der Frequenz 119,415 MHz herzustellen.

5. Platzrunde

Die Platzrunde ist eine Südostplatzrunde für alle LFZ-Klassen und beide Richtungen. Platzrundenhöhe ist 2800 ft MSL (ca. 800ft GND). Die Schwelle der Piste 06 ist um 40 m in Richtung OST versetzt.

Hindernisse in der Platzrunde:

Piste 06: im Endanflug befindet sich stark ansteigendes Gelände das mit Wald bewachsen ist. Je nach Windrichtung, aber insbesondere bei Nordwind, kommt es zu Turbulenzen im Anflug und im Bereich der Landung.

Piste 24: im Endanflug befindet sich eine Hochspannungsleitung. Die Mindestüberflughöhen lauten:

- Schleppflugzeuge mit angehängtem Schleppseil: 2250 ft NN
- alle übrigen Luftfahrzeuge sowie Schleppzüge: 2150 ft NN

Insbesondere bei Nordwind kommt es im Endanflug und im Bereich der Landung zu Turbulenzen

NICHT vor der Schwelle aufsetzen

Die Schwellen der Pisten 24 und 06 sind mit jeweils links und rechts der Piste mit drei nebeneinander liegenden Landereitern markiert

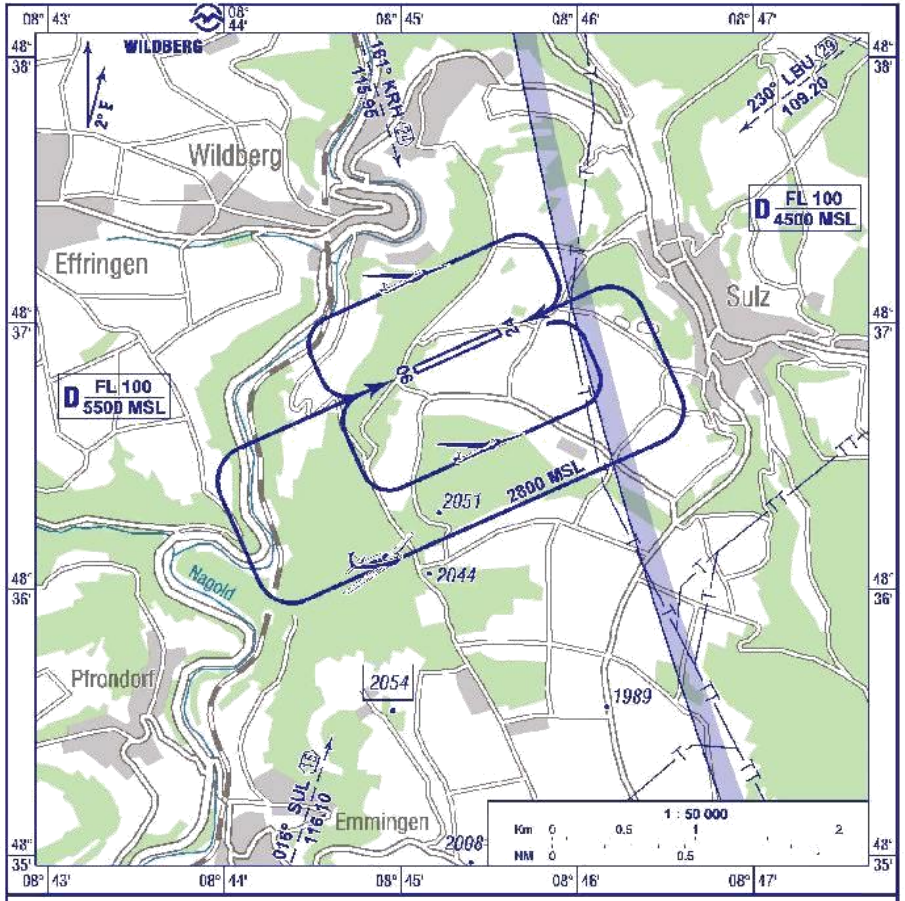
Im Folgenden eine bebilderte Übersicht der Platzrunde und das Anflugblatt Alle Karten und Bilder sind nur zur Veranschaulichung und nicht zur Navigation geeignet. Es gilt die aktuellste Ausgabe der AIP.

ELEV 1962

WÄCHTERSBERG
EDSV

FIS
LANGEN INFORMATION
128.950

WÄCHTERSBERG INFO
123.475 Ge (15 NM 3000 ft GND)



Überflüge der Ortschaften Wildberg und Sulz sind möglichst zu vermeiden.
Bei Nordwind Verwirbelungen im bodennahen Bereich.
Platzrunde für Segelflug im Nordwesten bei Bedarf.

Overflights of Wildberg and Sulz shall be avoided, if possible.
Vorticity near the ground during wind from north.
Traffic circuit for gliders to the northwest if required.

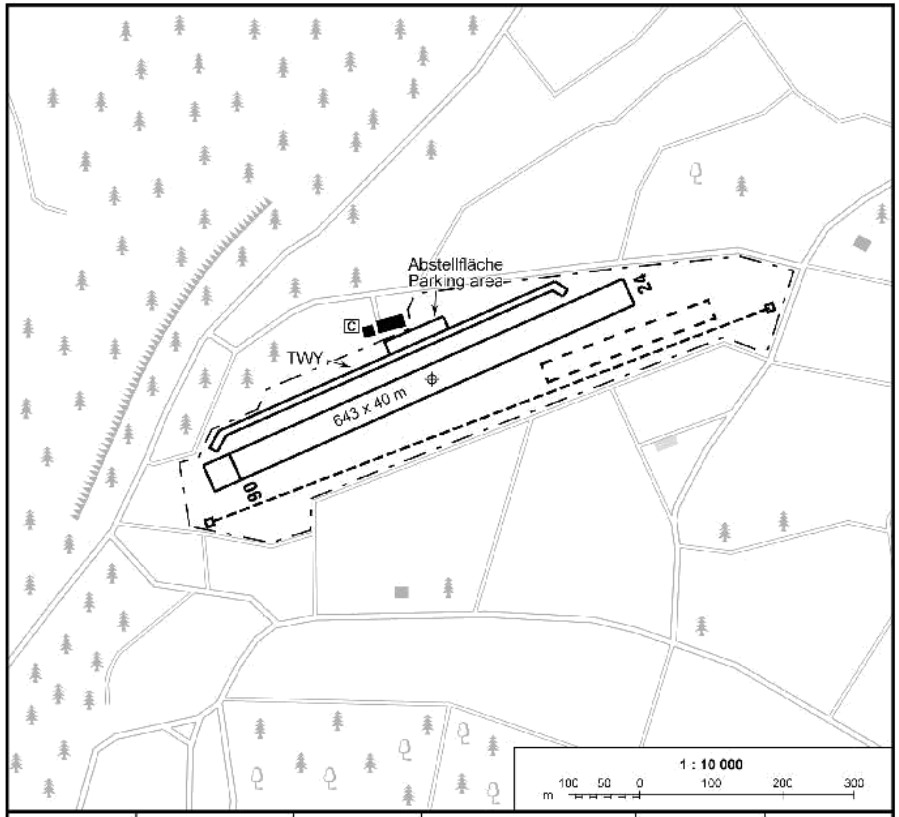
Berichtigung: Neue Karte.
Correction: New chart.

© DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

WÄCHTERSBERG
EDSV

N 48° 36,91'
E 08° 45,34'

Flugplatzkarte
Aerodrome Chart



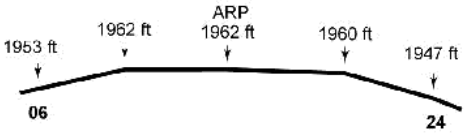
RWY (MAG)	Dimensions	Surface	Strength	TORA	LDA
06 (064)	643 x 40 m	Gras	2000 kg MPW	643 m	603 m
24 (244)				603 m	643 m

Motorgetriebene Luftfahrzeuge dürfen weder starten noch landen, wenn die gelbe Warnblinkleuchte auf der Segelflugstartwinde in Betrieb ist.
Ende des Sicherheitsstreifens Nordseite RWY 24 nicht voll verfügbar.

Powered aircraft are not allowed to take off or land when the yellow flashing warning light on the glider winch is turned on
End of safety strip at the north side of RWY 24 not completely available.

Längsprofil / Longitudinal profile:

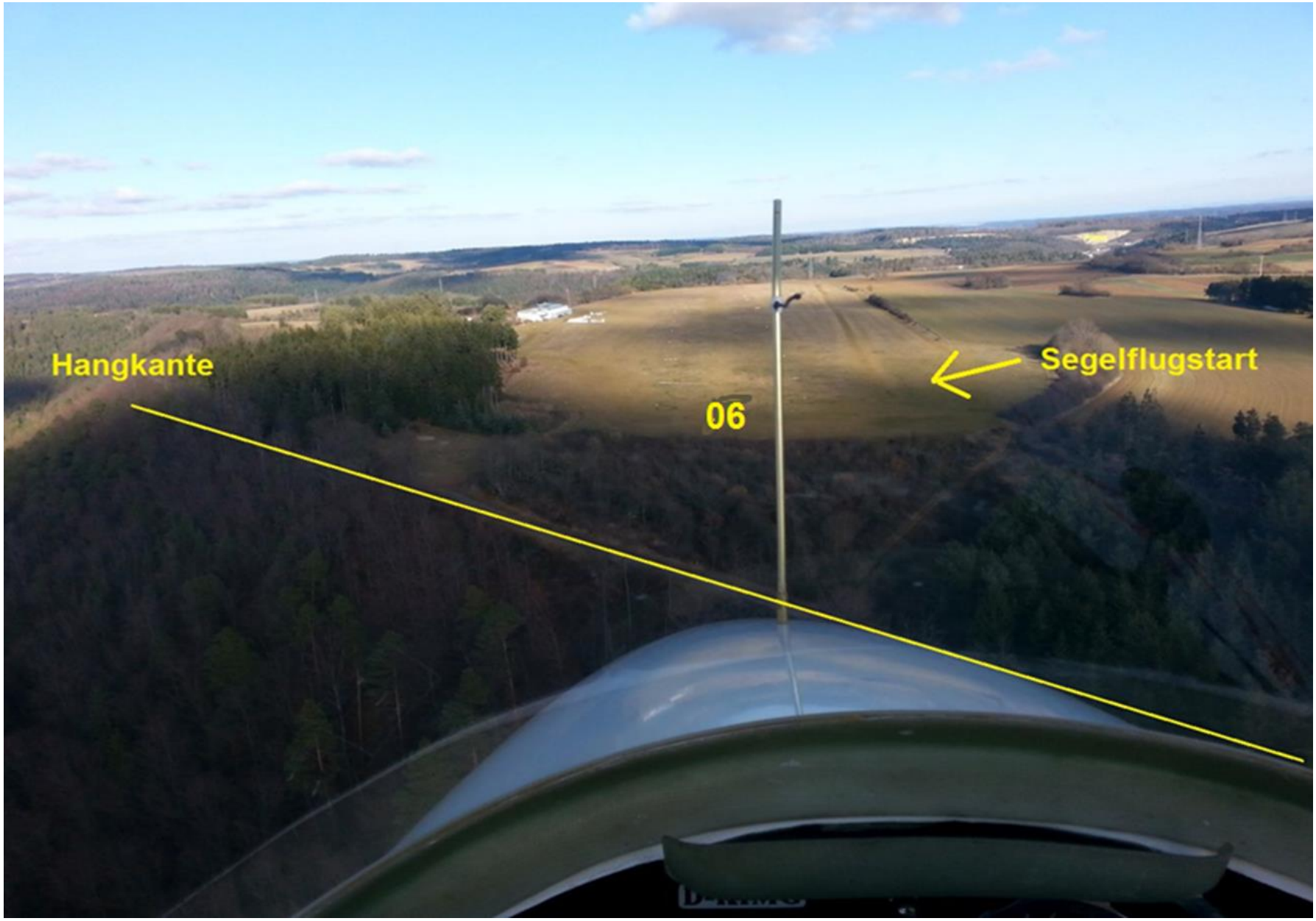
RWY 06/24



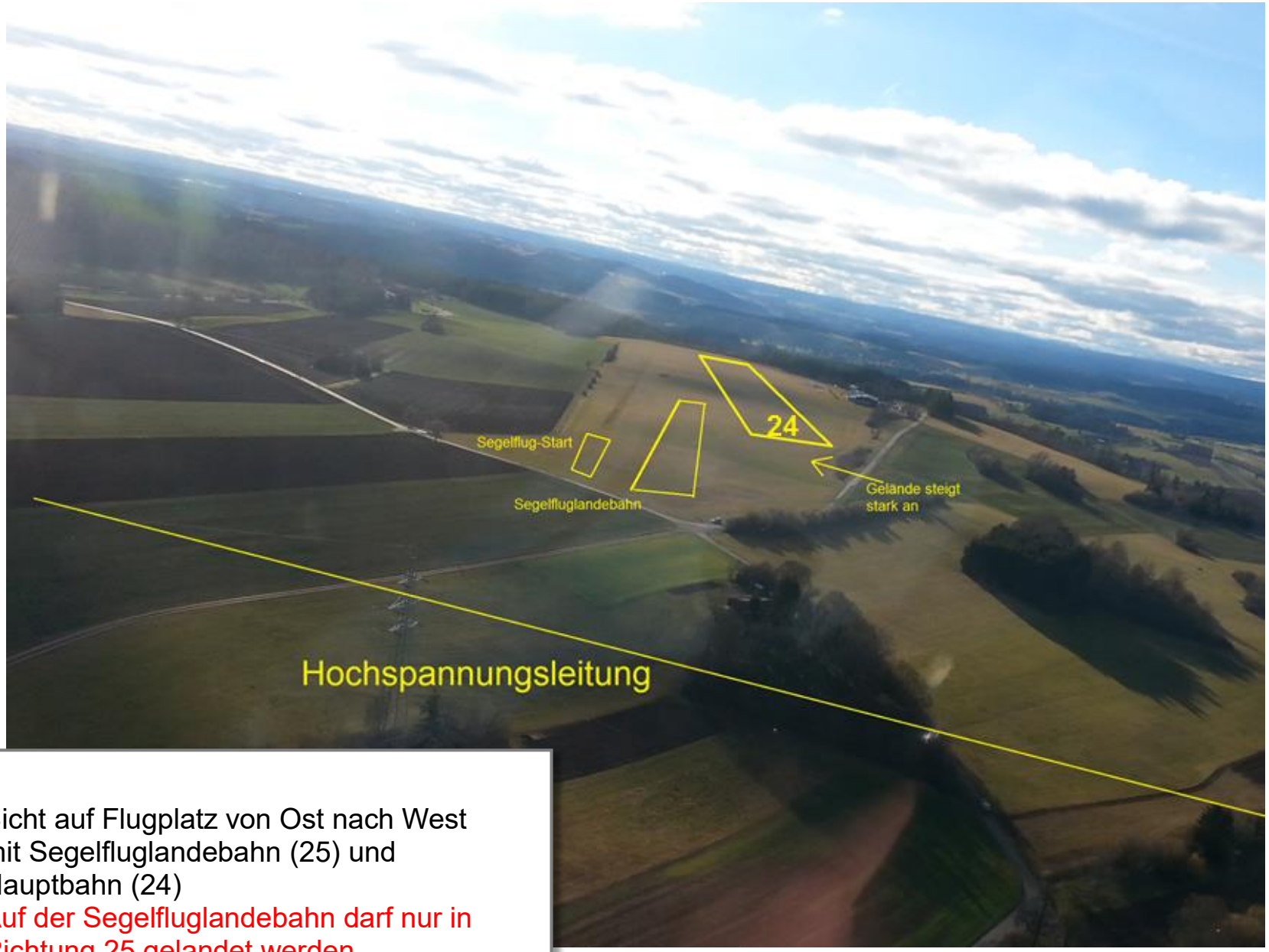
Berichtigung: Neue Karte.
Correction: New chart.

FSV Wächtersberg - Januar 2019

© DFS Deutsche Flugsicherung GmbH



Endanflug auf Piste 06



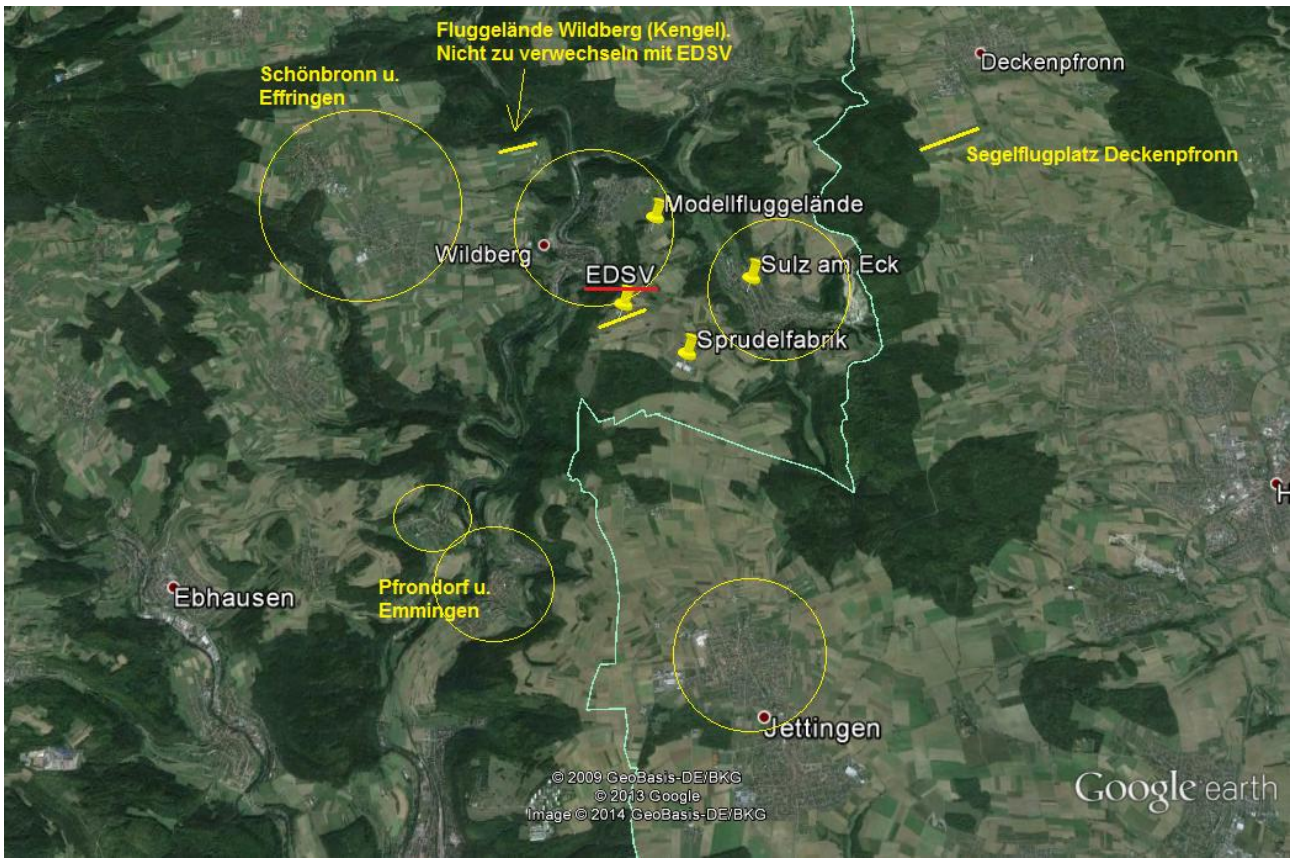
Sicht auf Flugplatz von Ost nach West
mit Segelfluglandebahn (25) und
Hauptbahn (24)
Auf der Segelfluglandebahn darf nur in
Richtung 25 gelandet werden

6. Lärmvermeidung

Überfliegen der umliegenden Gemeinden ist - soweit möglich - zu vermeiden. Wenn möglich ist die Platzrunde genau einzuhalten.

Überfliegen des Modellfluggeländes nördlich des EDSV unter 500 m GND vermeiden.

Siehe Übersichtskarte mit lärmsensiblen Zonen:



7. Gebühren

Landegebühren:

UL / Motorsegler / Flugzeuge bis 2000 kg: 5,00 €

Segelflugzeuge: kostenlos

Flugzeuge abstellen im Freien über Nacht: Spende in die Jugendkasse ;)

8. Haftungsausschluss

Mit der Anfrage einer PPR Erlaubnis wird der Halter des Sonderlandeplatzes Wächtersberg-Hub – die FSV Wächtersberg e.V. – von jeglicher Haftung gegenüber Schäden am abgestellten Luftfahrzeug entbunden

ENDE